

Presseinformation

Egelsbach, Juni 2023

Schlanke Leistungsträger: Erweiterte Ventilserie JSY von SMC als Rohrversion mit Einzelverdrahtung

In zahlreichen Branchen werden Magnetventile mit besonderen Anforderungen hinsichtlich des Platzbedarfs, Gewichts und Durchflusses benötigt. Um genau diese Anforderungen zu erfüllen und Anwendern noch mehr Flexibilität zu bieten, hat SMC seine etablierten Serien JSY1000/3000/5000 jetzt noch einmal um eine Variante als Rohrversion mit Einzelverdrahtung (externe Verdrahtung) erweitert. Die kompakten 5/2-Wege-Magnetventile punkten mit einer flexiblen Verschlauchung mit Anschlässen oben und zur Anschlussplatten-Montage und dienen der Ansteuerung von Zylindern mit Kolben-Ø 32, 50 und 80 mm. Zudem verfügen sie weiterhin über die kompakte Konstruktion der bisherigen Serie JSY, überzeugen mit einer geringen Leistungsaufnahme und hohen Durchflüssen.

Magnetventile kommen über alle Branchen hinweg zum Einsatz: Von der Lebensmittel- und Verpackungsindustrie über den allgemeinen Maschinenbau bis hin zur modernen Robotik. In vielen Fällen bestehen besonders hohe Anforderungen mit Blick auf Platzbedarf, Gewicht und Durchfluss. Damit Konstrukteure noch flexibler für verschiedene Anwendungen agieren können, hat SMC nun seine etablierte Serie JSY um eine Variante als Rohrversion mit externer Verdrahtung erweitert. Die 5/2-Wege-Magnetventile mit der Funktionsweise mono- oder bistabil verfügen über Anschlüsse oben und lassen sich als Einzelventil oder zur Montage an Anschlussplatten (Kunststoff oder Aluminium) verwenden.

Mehr Individualität und einfache Montage

Dank der Erweiterung als Rohrversion mit externer Verdrahtung, der einfachen Montage an Anschlussplatten und der flexiblen Verschlauchung mit Anschlässen oben bietet die neue Variante der Serien JSY1000/3000/5000 noch mehr Einsatzmöglichkeiten und zusätzliche Optionen für individuelle Konstruktionsanpassungen. So stehen für den elektrischen Anschluss jeweils zwei Optionen für L- und für M-Steckdosen bereit: einmal mit Anschlusskabel (300 mm) und einmal ohne Stecker – die entsprechenden Adapter unterscheiden sich vom Aussehen her zwischen der Serie JSY1000 und den beiden Serien JSY3000/5000. Zur Montage an Anschlussplatten können je nach Modell die Gewindeanschlussgrößen M5 (JSY1000), 1/16 (JSY3000), 1/8 (JSY5000) genutzt werden, was erneut

auf die Flexibilität bei der Montage einzahl. Daneben haben Anwender auch bei der Handhilfsbetätigung die Wahl zwischen jeweils drei verschiedenen Optionen: entweder als nicht verriegelbar, als verriegelbare Schlitzausführung oder als verriegelbare Schwenkhebelausführung.

Zudem überzeugt auch die neue Variante als Rohrversion mit Einzelverdrahtung mit einem besonders kompakten Konstruktionsdesign der bereits etablierten Serien JSY1000/3000/5000. Dazu zählt erneut die Serie JSY1000, die mit nur 6,4 mm Breite das weltweit schmalste 5/2-Wege-Magnetventil ist und damit auch beim Gewicht von lediglich 21 g wieder punktet. Es ist damit 60 % leichter als der Vorgänger der Serie SY3000 bei einem gleichbleibenden max. Durchfluss von 173 l/min (ANR).

Schneller und nachhaltiger Leistungsträger

Mit max. Durchflüssen von 548 (JSY3000) und 1475 l/min (JSY5000) decken auch die anderen beiden JSY-Serien einen hohen Leistungsumfang ab. Zugleich profitieren Anwender von der kurzen Ansprechzeit von bestenfalls nur 5 ms (JSY1220T, bistabil) – insgesamt klare Vorteile für die Produktivität bezüglich hoher Leistung bei einem reduzierten Maschinenzyklus.

Trotz der hohen Leistungskennziffern ermöglichen die 5/2-Wege Magnetventile einen sparsamen und damit nachhaltigen Betrieb: Der bei der Serie JSY1000 standardmäßig verbaute Energiesparschaltkreis überzeugt mit einer Leistungsaufnahme von nur 0,2 W – bei den Standardvarianten der Serien JSY3000 und JSY5000 liegt diese bei 0,4 W. Wählen Anwender bei diesen beiden den optional erhältlichen Energiesparschaltkreis, sinkt die Leistungsaufnahme sogar auf nur noch 0,1 W. Dies dient nicht nur dem Einsparen von Energie, sondern senkt auch die Wärmeentwicklung in der Mehrfachanschlussplatte. Der reduzierte Energieverbrauch verringert damit parallel neben den Kosten auch den CO₂-Fußabdruck für mehr Nachhaltigkeit.

Die Erweiterung der kompakten 5/2-Wege-Magnetventile der Serie JSY um eine Rohrversion mit Einzelverdrahtung und der damit einhergehenden zusätzlichen Flexibilität, einfacher Montage und gleichzeitig hoher Leistung macht sie zum idealen Partner für einen branchenübergreifenden Einsatz bei zahlreichen Anwendungen: von Roboterarmwerkzeugen und beweglichen Teilen wie Dreh- und Rundschaltischen über Schweißumgebungen und Messanwendungen bis hin zu verschiedenen Pick-and-Place-Anwendungen etwa in der Automobil- und Nahrungsmittelindustrie.



Abbildung: Das 5/2-Wege-Magnetventil der Serie JSY von SMC bietet Anwendern als Rohrversion mit Einzelverdrahtung (externe Verdrahtung) und Anschlüssen oben noch mehr Flexibilität bei ebenso hoher Leistung und Schnelligkeit wie die bereits vorhandenen Varianten der Serien JSY1000/3000/5000.

Foto: SMC Deutschland GmbH

Weitere Informationen finden Sie auf der SMC-Webseite unter www.smc.de

Über SMC Deutschland

Führender Hersteller, Partner und Lösungsanbieter für pneumatische und elektrische Automatisierungstechnik – die SMC Deutschland GmbH bietet seit mehr als 40 Jahren ein umfassendes Produktspektrum vom Ventil bis zum Temperiergerät mit mittlerweile mehr als 12.000 Basismodellen und über 700.000 Varianten für unterschiedlichste Industriebranchen. Die innovativen Automatisierungslösungen des Unternehmens mit Sitz in Egelsbach bei Frankfurt am Main finden sich unter anderem im Automobil- und Werkzeugmaschinenbau, in der Automationstechnik, der Elektronik und der Robotik sowie in der Lebensmittel- und Verpackungsindustrie wie auch in den Bereichen Life Science und Medizintechnik. SMC erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2021/22 einen Umsatz von 185 Millionen Euro und beschäftigt bundesweit 735 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Darüber hinaus steht allen Kunden ein flächendeckendes, kompetentes Service- und Vertriebsnetzwerk zur Seite. Zudem forciert SMC das Thema Nachhaltigkeit in einem breiten Kontext aus Umwelt- und Klimaschutz, Gesundheitsfürsorge und Mitarbeiterförderung sowie gesellschaftlichem Engagement: von Produkten und Services über innerbetriebliche Maßnahmen bis hin zu Projekten für die Gemeinde.

Die SMC Deutschland GmbH gehört zur 1959 in Japan gegründeten SMC Corporation, die in 83 Ländern weltweit mit 31 Produktionsstätten vertreten ist. Der Weltmarktführer für pneumatische Automatisierungstechnik mit einem Marktanteil von 39 Prozent erzielte im Geschäftsjahr 2021/22 einen Umsatz von rund 5,6 Milliarden Euro und beschäftigt global 21.620 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.